

Generalversammlung
Musikbezirk Landeck
08-12-2013 in Kappl

Die MK Kappl unter der Leitung von Hubert Pfeifer gibt ein Festkonzert. Die Ehrengäste Landtagsvizepräsident Toni Mattle, Bürgermeister Helmut Ladner, Landesobmann Siegfried Knapp, Musikschuldir. Luis Sprenger [u.a.](#) sind anwesend. Beim Festkonzert erfahren die Besucher, dass die MK Kappl 2017 das 200-jährige Bestandsjubiläum feiern wird. Der Verein hat derzeit 73 Aktive, 23 junge Leute stehen in Ausbildung. Acht Mitglieder der MK Kappl haben das Goldene Leistungsabzeichen abgelegt, die Kapellmeister stammen seit 1888 fast ausschließlich aus dem Weiler "Oberhaus".

Im Rahmen des Konzertes werden zahlreiche langjährige Musikanten sowie acht "Goldene" geehrt: Benedikt Jörg (Kappl), Patrick Huber (Flirsch), Marie Theres Pöll (Galtür), Florian Marth (Landeck-Stadt), Stefan Federspiel (Nauders), Anna Eberhard (Pfund), Manuel Jammer (Prutz) und Johanna Spiß (St. Jakob am Arlberg). Das Musiker-LA legten Helmut Stecher (Nauders) und Armin Klingseis (Zams) ab.

Generalversammlung:

1. Begrüßung

BO Elmar Jun begrüßt die Ehrengäste und dankt der MK Kappl für das Festkonzert. Entschuldigt haben sich LH Günther Platter, BH Markus Maaß, Josef Pfeifer, Luis Wille, Florian Pittl, Kurt Tschiderer, Werner Goldschald und Paul Schneider. Neue Funktionäre der Kapellen werden vorgestellt, die Beschlussfähigkeit der GV ist gegeben.

2. Totengedenken:

Die GV gedenkt der Verstorbenen, insbesondere Robert Scherl (Grins) und Siegfried Spiss (Ehrenobman St. Anton).

3. Verlesung des Protokolls

Auf die Verlesung des Protokolls wird auf Antrag einstimmig verzichtet.

4. Berichte:

4.1. Bericht des BO:

aktive Mitglieder (Berichtsjahr 2012): 1683

Musikschüler: 575

Proben: 964

Detailproben: 720

Veranstaltungen: 1.030

Ausgaben: 842.000 €, zwei Drittel werden von Kapellen erwirtschaftet.

Evi Juen von der MK Kappl ist die erste Frau im Bezirk, die die Ehrung für 25-jährige Mitgliedschaft im Bezirk bekommen hat. Die Verdienstmedaille des Landes ging an Franz Juen, Herbert Kleinheinz und Hermann Delago, "Förderin der Blasmusik" war Angelika Hauser aus Langsthei.

Tätigkeiten:

Zahlreichen Veranstaltungen wurden besucht - Bezirksveranstaltungen, Sitzungen, JR-Sitzungen, Talschaftsgespräche. Bei der Fortbildung mit Andreas Öttl waren 65 Teilnehmer,

eine Stabführerschulung mit Profanter wurde durchgeführt. Am BMF in Serfaus nahmen 20 Kapellen teil, weiters gab es "La sinfonica" und "Bewegte Jugend" (Berichte später), Piu Mosso ist ins Wasser gefallen. Fortbildung mit Fr. Ruf-Weber, Zams und Ischgl als Demo-Kapellen, bei den Talschaftsgesprächen waren Vertreter von 29 Kapellen dabei.

Die Jahresberichte und Ehrungsanträge müssen bis 15. Jänner fertiggestellt bzw. eingegangen sein. BO Juen dankt den Kapellen und Funktionären für die Einladungen zu Veranstaltungen, dem LV für die angenehme Zusammenarbeit, den Gemeinden und dem Land (AKM-Übernahme) für die Unterstützung.

4.2 Bericht des Bezirkskapellmeisters:

Rudi Pascher berichtet, dass er beim BMF erstmals nicht dabei sein konnte und dankt Heinrich Keim für die Vertretung beim Gesamtspiel.

Vorschau:

BMF 4.-7. Juli im Pians

Blasmusiktage 18. / 19. Oktober in Serfaus; erstmals wird ein Preis für das beste Register vergeben. Dazu gibt es den "Josef-Netzer-Preis" für einen frei gewählten Marsch, der an keine Leistungsstufe gebunden ist.

Landeswertungsspiel 2015: 17. / 18. Oktober

Blasmusiktage 2017: 20. / 21. Mai in Kappl

4.3 Bericht des Jugendreferenten Michael Schöpf:

JR-Tag in Innsbruck am 9. Feber, [u.a.](#) mit "Bigband-Sound im Jugendorchester" mit Thomas Ramsl.

Jugendorchesterwettbewerb in Tarrenz am 20. April 2013: Serfaus-Fiss-Ladis (AJ 89,13 Punkte), Landeck (AJ 89,38) und Magic Sound (81,25) nahmen daran teil.

Der Piu Mosso-Cup war für 29.6. in Ried geplant, musste wegen Schlechtwetters abgesagt werden

Das Bezirksorchester spielte am 31. August in Serfaus und am 1. September in Zams. 48 Teilnehmer aus zehn Kapellen nahmen daran, Stefan Köhle sprang als Dirigent kurzfristig ein.

Der JR-Tag fand in Völs statt. Themen waren [u.a.](#) die rechtliche Stellung des JR und "Faszination Blech" mit Andreas Ladner.

Der Bewerb "Musik in kleinen Gruppen" findet am 8. Feber in Kappl statt.

4.4 Bericht des Stabführers Lukas Spiß:

In Zams fand (gemeinsam mit dem Bezirk Imst) ein Stabführer-Anfängerkurs statt - 10 Teilnehmer sowie eine Stabführerschulung mit Toni Profanter ganztags am 8. Juni in Strengen (8 Teilnehmer).

Bei "Bewegte Jugend" gab es drei Aufführungen (Serfaus, Zams und beim Bezirkserntedankfest in Zams), 5 Proben mit 55 Teilnehmern, die Leitung hatte Florian Wolf inne.

4.5. Bericht des Kassiers Dr. Franz Juen

4.6 Bericht der Kassaprüfer Helmut Nigg und Mathias Wohlfarter: materielle und formelle Prüfung wurde durchgeführt, die Protokollierung sei vorbildlich, ebenso die Budgetierung bei größeren Veranstaltungen, die Belege seien vollständig da. Statt Helmut Nigg wird David Heiss aus Prutz zum Kassaprüfer bestellt.

5. Neuwahl:

Die dreijährige Periode ist vorbei; BO Juen dankt den Mitgliedern des Ausschusses und vor allem jenen, die ausscheiden. Die neuen Positionen wurden in den Talschaftsgesprächen behandelt. LO Siggie Knapp übernimmt für die Wahl den Vorsitz. Das Wahlprozedere "en block" und mit Handzeichen wird einstimmig angenommen.

Wahlvorschlag:

Bezirksobmann: Mag. Elmar Juen, MK Zams
Bezirksobmann-Stv.: Christian Haueis, MK St. Anton
Bezirksobmann-Stv.: Dr. Franz Juen, MK Kappl
Bezirksobmann-Stv.: Ulrich Thurnes, MK Serfaus
Bezirkskapellmeister: Dr. Rudi Pascher, MK Zams
Bezirkskapellmeister-Stv.: Heinrich Keim, MK St. Jakob
Bezirkskapellmeister-Stv.: Michael Wechner, MK Ischgl
Bezirkskapellmeister-Stv.: Thomas Greil, MK Pfunds
Bezirksjugendreferent: Stefan Köhle, MK Fendels
Bezirksjugendreferent-Stv.: Thomas Jehle, MK Ischgl
[Bezirksjugendreferent-Stv.in](#): Stephanie Strolz, MK St. Anton
Bezirksstabsführer: Lukas Spiss, MK Kauns & St. Jakob
Bezirksstabsführer-Stv.: Florian Pittl, MK Serfaus
Bezirksstabsführer-Stv.: Florian Wolf, MK Tobadill
Bezirksskassier: Dr. Franz Juen, MK Kappl
Bezirksschriftführer: Ing. Stephan Wohlfarter, MK Zams
Medienreferentin: Evelyne Walch, MK See
Beirat: Werner Goldschald, MK Schönwies und Serfaus
Beirat: Peter Vöhl, STMK Landeck
Bezirksfährnrich: Gerhard Siegele, MK Zams

6. Anträge:

MK Galtür für BMF 2015 (3.-5. Juli mit Marschbewertung)
MK Kaunertal BMF 2016 (8.-10. Juli) - einstimmig dafür

7. Grußworte:

Bürgermeister Helmut Ladner (selber aktives Mitglied der MK Kappl), freute sich, dass die GV innerhalb kurzer Zeit bereits zum zweiten Mal in Kappl stattgefunden hat. Der Gemeindesaal bestehe seit 2009 und biete dazu eine optimale Räumlichkeit. Es sei gut, eine funktionierende Kapelle zu haben und wichtig, die Jugend für die Musik zu begeistern. Die Kameradschaft im Verein sei wichtig, sie bilde die gesellschaftliche Struktur.
BO Juen dazu: Kappl hat sich zum Blasmusikzentrum entwickelt.

LT-Vizepräsident Toni Mattle dankte für die Einladung. Der Einblick in das Jahresgeschehen der Kapellen sei beeindruckend - ebenso, dass jede GV des Musikbezirkes mit einem Festkonzert beginne. Mattle dankte jenen Ausschussmitglieder, die ihr Amt zurückgelegt haben und jenen, die nachrücken. Er zeigte sich von der Jugendarbeit beeindruckt. Die Musikkapellen seien ein Generationenprojekt. Nicht von ungefähr komme, dass es im Bezirk Landeck mehr Kapellen als Gemeinden gibt.

Musikschuldirektor Luis Sprenger dankte für die gute Zusammenarbeit mit der Musikschule.

Landesobman Siggie Knapp sagte, die Kapellen seien deshalb so gut aufgestellt, weil in den Musikschulen ausgezeichnete Arbeit geleistet. Bei der Hochwasserkatastrophe im Juni in

Kössen sei auch die dortige MK betroffen gewesen. Bei einer Spendenaktion sind 90.000 Euro zusammengekommen, viel Geld ist dabei auch aus dem Bezirk Landeck bekommen, bedankte sich der Landesobmann. Knapp dankte den Ausgeschiedenen, den Ausgezeichneten und Wiedergewählten.

Knapp sagte, jede Kapelle sollte mindestens ein Exemplar der Österr. Blasmusikzeitung bestellen, ab Feber 2014 gibt es ein neues Format. 2014 findet die Landesversammlung in Vomp statt, 2015 dann in St. Anton.

8. Allfälliges:

Der Ort für die GV 2014 steht noch nicht fest - wird im Ausschuss besprochen.

Ende der Versammlung um 19:30 Uhr

BSF Paul Schranz